



CINEMA FOR PEACE 2007 - Nominiert für den besten Dokumentarfilm

EIN FRIEDER-F.-WAGNER-FILM
EINE OCHOA-WAGNER FILMPRODUKTION

TODESSTAUB

Film- & Diskussions-Abend

DURCH DEN EINSATZ EINER NEUARTIGEN URANMUNITION IN KRIEGEN WIE IM KOSOVO, IRAK UND AFGHANISTAN ENSTEHT EIN HOCHTOXISCHER, RADIOAKTIVER STAUB. DIESE MUNITION WIRD AUS DEM ABFALL VON ATOMKRAFTWERKEN UND BEI DER NUKLEARWAFFENPRODUKTION HERGESTELLT. DIE VERHEERENDEN FOLGEN WERDEN BIS HEUTE VON NATO UND PENTAGON GELEUGNET.

IM NACHKRIEGSKOSOVO UND IRAK BEGLEITET DER FILM DEN DEUTSCHEN EPIDEMIOLOGEN PROF. DR. SIEGWART-HORST GÜNTHER, DER ALS ERSTER DIE ZUSAMMENHÄNGE ZWISCHEN DER VERBREITUNG DIESES TÖDLICHEN STAUBES UND DEN FURCHTBAREN SCHÄDEN AN MENSCHEN AUFGEDECKT HAT.

DER KÖLNER FILMEMACHER FRIEDER WAGNER, MEHRFACHER GRIMME - PREISTRÄGER, WIRD PERSÖNLICH ANWESEND SEIN UND STEHT ANSCHLIEßEND FÜR EINE DISKUSSION ZUR VERFÜGUNG.

IN DUISBURG:

11. MÄRZ 2013, 19:00 (FUKUSHIMA-TAG)
INTERNATIONALES ZENTRUM DER VHS
FLACHSMARKT 1, 47049 DUISBURG

IN MOERS:

14. MÄRZ 2013, 19:30
JUGEND * KULTUR * ZENTRUM BOLLWERK 107
ZUM BOLLWERK 107, 47441 MOERS

Veranstalter: Friedensforum Duisburg
Antiatombündnis Niederrhein

TODESSTAUB